

Parallele Koordinaten

Mathias Goldau

9. November 2016

Zusammenfassung: Dieser Text fasst meine Ausarbeitung kurz und bündig zusammen. Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

Matrikelnummer: 08154711

Hiermit erkläre ich, die vorliegende wissenschaftliche Arbeit selbständig und ohne unzulässige fremde Hilfe angefertigt zu haben. Ich habe keine anderen als die angeführten Quellen und Hilfsmittel benutzt und sämtliche Textstellen, die wörtlich oder sinngemäß aus veröffentlichten oder unveröffentlichten Schriften entnommen wurden, und alle Angaben, die auf mündlichen Auskünften beruhen, als solche kenntlich gemacht. Ebenfalls sind alle von anderen Personen bereitgestellten Materialien oder erbrachten Dienstleistungen als solche gekennzeichnet.

Leipzig, den _____
Ort, Datum

Unterschrift

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Gliederung	1
1.2	Bilder	1
1.3	Listen	1
1.4	Tabellen	2
1.5	Mathematik	2
1.6	Literaturangaben	2
1.7	Referenzieren	2
1.7.1	URLs zitieren	2
2	Los gehts!	2
2.1	Tools	2
3	Hilfe	3



Abbildung 1: This is a demo figure

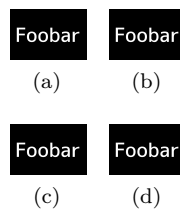


Abbildung 2: This are some other demo figures.

1 Einleitung

\LaTeX ist eine sehr mächtige und sehr präzise Programmiersprache für Dokumente. Genauer ist es eine Art Auszeichnungssprache, welche in beispielsweise PDFs übersetzt/gerendert werden kann.

1.1 Gliederung

Texte gliedert man mit den Befehlen `section`, `subsection` und `subsubsection`. Desweiteren stehen auch noch Absätze zur Verfügung, vermeiden Sie aber den Befehl `\paragraph`.

Dies ist ein neuer Absatz.

1.2 Bilder

Wenn man mehrere Bilder auf einmal platzieren möchte kann man dies so tun:

Für weitere Möglichkeiten, vgl. `doc/12picfaq.pdf`.

1.3 Listen

Description: Dies ist eine Beschreibung von Listen

Itemize: Eine einfache Liste

- eins

7C0	hexadecimal
3700	octal
11111000000	binary
1984	decimal

Tabelle 1: Aus Wikibooks: <https://en.wikibooks.org/wiki/LaTeX/Tables>

- zwei
- drei

Enumerate: Listen bzw. Aufzählungen kann man auch schachteln

1. eins
2. zwei
3. drei
 - (a) A
 - (b) B

1.4 Tabellen

1.5 Mathematik

$$\int_{-\infty}^{\infty} f(x, y + t) \circ g(x, z - t) dt \quad (1)$$

1.6 Literaturangaben

Im Gegensatz zu vielen herkömmlichen Textverarbeitungssystemen kann L^AT_EX auch Literatur verwalten. Dazu legt man Datenbankeinträge in eine sogenannte **bib**-Datei. Danach kann die Literatur über den **cite**-Befehl referenziert werden insofern ein entsprechender Eintrag in der **bib**-Datei vorhanden ist: [2] foobar ... foobar [1, 4] barfoo [3].

1.7 Referenzieren

Natürlich kann man alles z.B. Bilder: Bild 1, Bild 2, Tabellen: Tabelle 1, Gleichungen: Gleichung 1 oder auch Abschnitte: Abschnitt 1.7 verlinken.

1.7.1 URLs zitieren

Wenn unbedingt URLs referenziert werden müssen, geben Sie immer auch das Datum des Zugriffs mit an!

2 Los gehts!

Als Softwarepaket empfehlen wir [TexLive](#). Bitte verwenden Sie weitere Zusatzpakete (`\usepackage{foobar}`, etc.) äußerst sparsam und mit Bedacht.

2.1 Tools

- [L^AT_EX Editors/IDEs](#)
- Mittels dem Java Programm [JabRef](#) lassen sich Literatureinträge sehr gut verwalten.
- [LatexMK](#) als Buildsystem
- [Vim-L^AT_EX-suite](#) als äußerst hilfreiches [VIM](#) Plugin

3 Hilfe

Zum Einstieg ist auch das [Wikibook zu L^AT_EX](#) zu empfehlen. Natürlich geht es einmal nicht mehr weiter und man benötigt etwas Hilfe oder hat Fragen. Im Ordner `doc` befinden sich weitere Dokumente die evtl. weiterhelfen, des weiteren ist tex.stackexchange.com eine sehr wertvolle Hilfe.

Literatur

- [1] An Author. Nice title. 1(13):13–23.
- [2] Big Bethor. *Some random Book*. Oneandonly Publishing.
- [3] Crazy Cethor and Dumb Dethor. *Any weird title*, pages 899–947. Crazy Publishers.
- [4] Frank Fauthor and Gary Gethor. My research. In Oscar Odithor, editor, *The Conference of Research*, pages 255–256.